

Hunderte Fußballer bei Hallenturnieren auf Torejagd —Lokalteil

MONTAG
10. JANUAR 2005
JAHRGANG 61
Nr. 7

DIE RHEINPFALZ

D 5903
EINZELPREIS
€ 1,15

SPEYERER RUNDSCHAU

PERSÖNLICH

Jury glatt verzaubert

Dritter Platz gestern für Otterstadter „Magic Chris“

▶ Mit 13 Jahren hatte er seinen ersten öffentlichen „magischen“ Auftritt. Seit gestern gehört er zu den renommiertesten Zauberern Deutschlands: Der Otterstadter Christian Daum verblüffte gestern als „Magic Chris“ die rund 1000 Zuschauer der „Deutschen Meisterschaften in der Zauberkunst“ in der Stadthalle Sindelfingen.

Die Jury des Magischen Zirkels von Deutschland war trotz starker Konkurrenz so sehr von der zehnmündigen Zauberdarbietung in der Sparte „Allgemeine Magie mit Vortrag“ angetan, dass es für den 21-jährigen Otterstadter unter den zehn Teilnehmern für den 3. Platz reichte. Die Urkunde und der 6,5 Kilogramm schwere und 35 Zentimeter hohe bronzene „Magica“-Pokal zeugen von seinem Erfolg.

„Es ist eine große Anerkennung meiner Leistung“, freute sich der junge Magier gegenüber der RHEINPFALZ über seinen Sieg, auf den er sich seit zwei Jahren mit drei anderen Zauberkollegen aus der Region vorbereitet hatte.

Der dritte Platz berechtigt ihn auch zur Teilnahme an den Weltmeisterschaften in der Zauberei (FISM) im schwedischen Stockholm 2006. „Die Chance an dem größten internationalen Wettbewerb auf der ganzen Welt teilzunehmen, sollte man sich nicht entgehen lassen“, denkt Christian Daum über eine dortige Teilnahme nach. Sein Vortrag als „Nico Tin“ müsste dann jedoch ins Englische übersetzt werden. „Das ist gar nicht so einfach, weil mein Vortrag auf deutschem Wortwitz basiert“, betont er die bevorstehenden Schwierigkeiten.

14 atemberaubende Effekte, zusammengefügt mir knalligen verbalen Gags waren sein Erfolgsrezept bei den

Deutschen Meisterschaften, an denen insgesamt 70 Magiere aus ganz Deutschland teilnahmen. Für „Magic Chris“ war es nicht nur die erste Teilnahme bei den Deutschen Meisterschaften, sondern der Betriebswirtschaftslehre-Student der Mannheimer Berufsakademie war zudem auch der jüngste Teilnehmer.

Natürlich nutzte er auch die Gelegenheit, — sich alle anderen Beiträge anzuschau-



„Magic Chris“ Bei den deutschen Zaubermeisterschaften holte sich der 21-jährige Otterstadter gestern den dritten Preis. —FOTO: PRIVAT



Freut sich jetzt auf die Weltmeisterschaft: Christian Daum.

en und zu lernen. Auch wenn vor allem in der Sparte „Großillusionen“ Tricks à la David Copperfield vor allem beim Publikum Gefallen fanden, begeisterten die Bei-

träge der Sparte „Comedy“ besonders den Otterstadter Zauberer.

Am Freitag, 11. Februar, wird „Magic Chris“ seine preisgekrönte Nummer bei der Boretz-Zaubergala im Bürgerhaus Maikammer zum Besten geben.

Obwohl „Harry Potter“ einen wahren magischen Boom über Deutschland gebracht hat — eines der Bücher hat Christian Daum noch nicht gelesen, lediglich die ersten beiden Verfilmungen angeschaut. Als Fan

würde er sich nicht bezeichnen, aber ihm gefalle, dass Harry Potter trotz magischer Fähigkeiten kein Übermensch sei. Eine Gefahr, der erfolgreiche Magiere in der Unterhaltungsbranche bei der Publikumseinschätzung permanent ausgesetzt seien, wie der junge Otterstadter Zauberehring weiß. (oti/Foto: Lenz)